

Preisermittlung für Düngemittel

Mai

2024

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne Mwst. (keine Terminware) frei Hof (Strecke), mind. 25 t

Seite 1 Datum: 17.05.2024

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	ø	VmØ
<u>Stickstoffdünger</u>															
KAS 27% N	265 – 274	270	274	260 – 275	268	276	275 – 280	277	280	270 – 290	279	282	265 – 285	277	283
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N	367			367 – 385	374		385			389			370 – 389	380	
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	398 – 417	404	415	390 – 415	401	415	390 – 425	408	424	400 – 425	416	426	390 – 419	404	418
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N	415		415	415 – 420	418	419	417 – 440	425	429	417 – 440	426	430	417 – 424	420	425
Alzon neo-N 46 % N	502		496	505		503	485 – 505	496	488	485 – 509	495	499	503 - 509	506	492
ASS 26% N + 13%S	315 – 320	318	325	300 - 345	322	331	305 – 345	320	338	305 – 390	339	360	300 – 390	346	350
SSA 21% N + 24% S	281 – 285	283	308	225 – 310	277	299	290 – 300	295	297	293 – 304	297	298	250 – 304	289	294
AHL 28% N	260 – 268	264	271	260 – 280	271	277	275 – 280	278	283	270 – 284	277	285	265 – 284	275	284
Piamon + S 33% N + 12% S	425		415	425 – 440	433	433	390 – 448	418	425	390 – 444	406	425	395 – 448	429	436
NTS-Lsg. 27% N + 3% S				330											
Alzon flüssig 25% N + 6% S	304		311	305 - 312	309	311	305 – 325	314	317	309 – 325	315	320	309 – 325	316	318
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	278 – 286	282	284	280 – 285	282	293	285 – 293	289	296	289 – 290	290	302	280 – 295	290	301
<u>Magnesiumdünger</u>															
Kieserit granuliert	290 – 300	295	291	290 – 300	297	298	280 – 300	288	288	280 – 304	290	290	285 – 304	296	296
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
<u>Mehrnährstoffdünger</u>															
NPK-Dünger 15%+15P ₂ 0 ₅ +15K ₂ 0				470		485	495		497			498	470 – 500	485	485
NPK-Dg. 6%+20%P ₂ 0 ₅ +30%K ₂ 0+3%S															

Marktinformation Ost	Preisermittlung für Düngemittel Mai 2024 Seite 2														2
	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
<u>Kaliumdünger</u>															
60er Kali 60% K₂0	410 – 410	410	410	395 – 410	406	407	395 – 415	405	410	400 – 414	408	410	395 – 414	405	409
Kornkali 40% K ₂ 0 + 6% MgO + 4% S	328 – 335	332	333	328 – 350	338	341	340 – 350	345	343	340 – 350	345	345	340 – 345	343	343
Patentkali 30% K20 +10% MgO +17% S	445			445 – 455	450		455		454	459			459		
<u>Phosphordünger</u>															
TSP 46% P ₂ O ₅			503	500 – 520	508	508	475 – 515	503	508	505 – 515	510	512	469 – 513	500	508
MAP 12% N + 52% P ₂ O ₅															
DAP 18% N + 46% P ₂ O ₅	621 – 628	625	625	620 – 635	627	633	595 – 645	628	641	630 – 655	638	645	620 – 655	635	643
P 40															
<u>Kalkdünger</u>															
Kohlensaurer Kalk 80 80% CaCo ₃	34			28			28			32			32 – 38	34	
Ks. Kalk 85 80% CaCO ₃ +5%MgCO ₃															
Ks. K. 85 gran. 80% CaCO ₃ +5%MgCO ₃	39			29			29 – 29	29	29	33			33 – 38	36	
Ks. MgKalk 85 70% CaCO ₃ +15%MgCO ₃															
Ks. MgKalk 85 50% CaCO ₃ +35%MgCO ₃	39			32			32 – 32	32	32	36			28 – 36	33	
Ks. MgKalk 90 60% CaCO ₃ +30%MgCO ₃															

Bemerkungen: Siehe Seite 3



Preisermittlung für Düngemittel

Mai 2024

Stickstoffpreise geben weiter leicht nach! Der bereits im Vormonat eingeläutete Preisrückgang betrifft insbesondere die Stickstoffdüngemittel und geringfügig die Phosphordünger. Kaliumdüngemittel halten knapp das Aprilniveau. Für den sofortigen Bedarf beschränkt sich die Nachfrage nach Düngemittel derzeit überwiegend auf Kalkammonsalpeter sowie Harnstoff und AHL. Für die Qualitätsgabe im Weizen wird größtenteils KAS verwendet. Regional ist die dritte N-Gabe bereits ausgebracht worden, vielerorts wird jedoch noch auf angekündigte Regenschauer gehofft. Obwohl das Frühjahr an vielen Standorten mit reichlichen Niederschlägen punkten konnte, sorgen inzwischen Sonne und Wind für die ersten Trockenschäden auf den Sandböden. Die Standortunterschiede sind groß. Die Versorgung der Landwirte mit Stickstoffdüngemitteln für die prompte Anwendung ist ebenfalls breit gesplittet. Sollte es regnen, wird noch deutlicher Nachbezug erwartet. Mais und Grünland werden ebenfalls noch gedüngt. Ansonsten beschränkt sich die Nachfrage nach Düngemitteln bereits auf die kommende Saison. In einigen Regionen wurde von umfangreichen Kaufaktivitäten der Landwirte berichtet, welche von steigenden Getreidepreisen Mitte Mai angefeuert wurden. Andernorts verläuft der Bezug noch sehr schleppend. Startpreise hiesiger Düngemittelproduzenten für die neue Saison wurden zum Teil erst vor wenigen Tagen herausgegeben und lagen mitunter deutlich über dem vom Handel erwartetem Preisniveau.

Weltweit bestehen weiterhin Überproduktionsmengen an Harnstoff. Die Preise für Ware aus Nordafrika sind jedoch aufgrund steigender Nachfrage vor kurzem etwas fester gelaufen. Der Preis für **granulierten Harnstoff mit UI** liegt hierzulande aktuell im Schnitt bei 407 EUR/t im Streckengeschäft. HAS wird somit 13 EUR/t niedriger als Mitte April bewertet. Im Mai 2023 wurden für HAS mit UI 440 EUR/t gefordert. Der Preis für **Kalkammonsalpeter** ist um 5 EUR/t zum Vormonat zurückgenommen worden. Aktuell werden für KAS im Mittel 274 EUR/t (frei Hof Strecke) verlangt. im Vorjahr lag der KAS-Preis im Mai bei 297 EUR/t. **AHL** hat mit 273 EUR/t im Vergleich zum April 7 EUR/t verloren. Im Vorjahr wurde AHL im Mai für 299 EUR/t angeboten.

Diammonphosphat bleibt teuer, die Nachfrage ist allerdings saisonbedingt zurückgegangen. Für DAP werden vom heimischen Handel zurzeit im Schnitt 631 EUR/t im Streckengeschäft genannt. Damit ist er 6 EUR/t günstiger als im April. Im Mai 2023 lag der DAP-Preis bei 616 EUR/t! **60er Kali** verharrt mit 407 EUR/t nahezu auf dem Niveau des Vormonats. **Kornkali** hält mit 341 EUR/t exakt den Preis des vergangenen Monats. Im Mai 2023 lag der Kornkalipreis mit 339 EUR/t auf ähnlichem Niveau. Die neue Kornkali-Staffel von "K+S" wird nach Pfingsten veröffentlicht. Entsprechend dem Weltmarkttrend ist mit Preisrücknahmen, welche Kaufanreize setzen, zu rechnen.

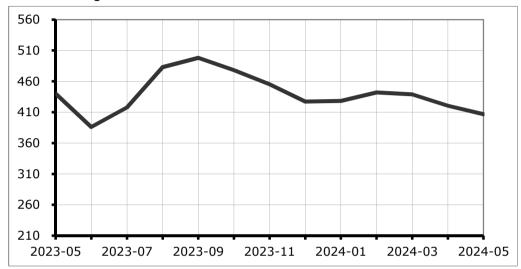
Der Erzeugerpreis für Brotweizen Ernte 23 liegt in der 20. Kalenderwoche 2024 im Durchschnitt der ostdeutschen Bundesländer bei 211 EUR/t (Strecke ab Hof) und somit auf Vorjahresnivau. Für die Ernte 22 wurden 2023 in der 20. KW 212 EUR/t geboten. Während 2023 kaum Preisunterschiede zwischen der vergangenen und kommenden Ernte bestanden, werden derzeit für Brotweizen ex-Ernte 24 im Schnitt 16 EUR/t mehr gezahlt als für die Ernte 23. Alterntiger Raps wird zurzeit mit 442 EUR/t um 45 EUR/t höher bewertet als im April 2023. Der Rapspreis für die kommende Ernte (ex- Ernte 24) liegt derzeit bei 454 EUR/t und somit 57 EUR/t über dem Vorjahresniveau ex-Ernte 23 (397 EUR/t).



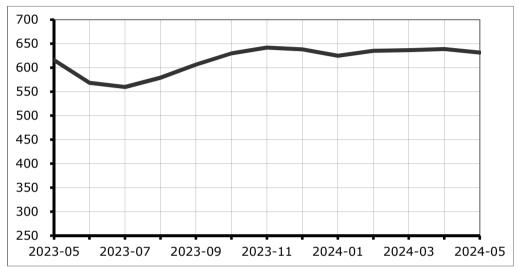
Preisentwicklung im Mittel der ostdeutschen Bundesländer

Alle Preise frei Hof, in €/t, ohne MwSt.

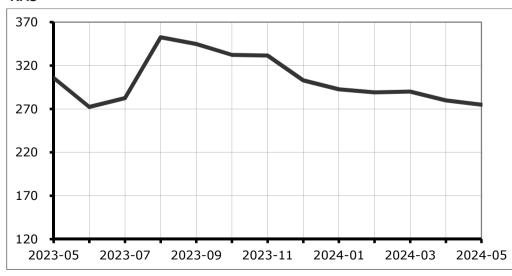
Harnstoff 46 gekörnt mit UI



DAP



KAS



Kornkali

